

***Da-Sein Institut** – Ganzheitliche Energiearbeit*

***Biodynamische
Craniosacral-Therapie***

Ausbildung November 2011 bis April 2014

Einleitung

„Bewegung ist nicht Leben.

Bewegung ist eine Manifestation des Lebens.

Das Wunder des Lebens drückt sich selbst in Bewegung aus.

Das Leben im Körper wirkt als ein ganzheitlicher

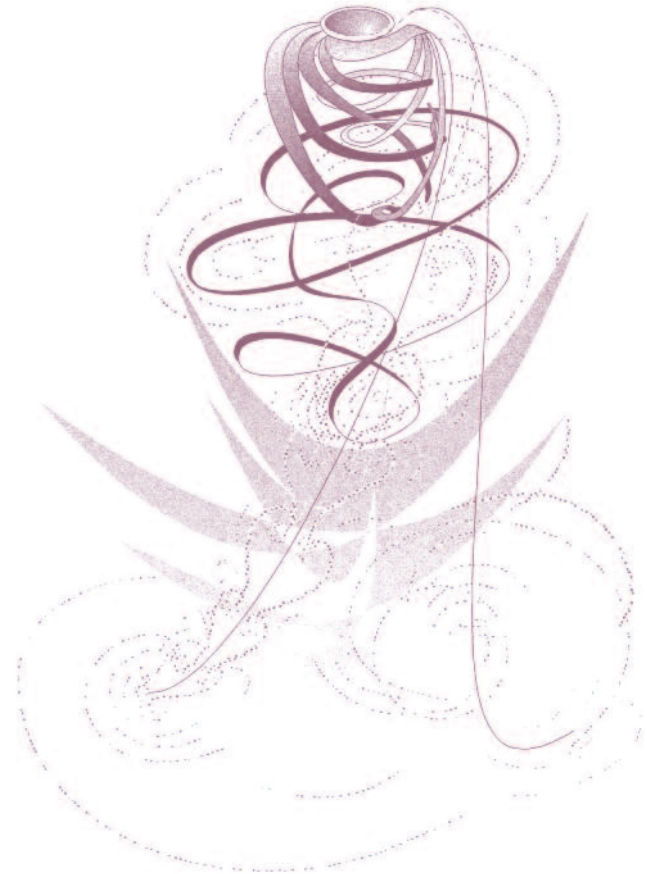
Mechanismus, welcher die Gesundheit zum Ausdruck bringt,

der Krankheit Widerstand bietet und sie bekämpft, sich an das Trauma anpasst oder es korrigiert.

Ich als Arzt und mein Patient als Individuum sind von Leben erfüllt, welches sich selbst als Bewegung manifestiert.

Als Ärzte ist es für uns offensichtlich, dass wir diese manifestierte Bewegung als Schlüssel für die Diagnose und Behandlung zum Wohl unserer Patienten einsetzen.“

Rollin E. Becker D.O.



Liebe Cranio-Interessierte

Seit mehr als 15 Jahren bietet das Da-Sein Institut (früher unter dem Namen Institut für ganzheitliche Energiearbeit) professionelle Aus- und Weiterbildungen in Craniosacral-Therapie an. Innerhalb dieser Therapiemethode gibt es verschiedene Ansätze, welche in zwei Grundmodelle unterteilt werden: Das Biomechanische und das Biodynamische Modell. Die beiden Ansätze unterscheiden sich deutlich im Lehrinhalt und der Unterrichtsmethode und somit auch in der therapeutischen Arbeit mit dem Klienten oder der Klientin.

Die Biodynamische Craniosacral-Therapie hat in den letzten Jahren viel Anerkennung gefunden und nimmt mittlerweile einen wichtigen Platz im therapeutischen Feld ein.

An unserem Institut wird das reine Biodynamische Modell nach dem Curriculum von Franklyn Sills unterrichtet. Wir sind sehr dankbar, dass Franklyn Sills, der Begründer dieser professionellen und ganzheitlichen Methode, unsere Ausbildung supervidiert und jedes Jahr eine Weiterbildung an unserem Institut unterrichtet.

Unser Anliegen ist es, eine Ausbildung anzubieten, die genauso viel Wert auf das Beziehungsfeld in der therapeutischen Begegnung legt, wie auf die fachliche Schulung, welche den Geist dieser einmaligen Methode zum Ausdruck bringt. Im Unterricht legen wir grossen Wert auf Achtsamkeit und Präsenz im Umgang miteinander.

Die begleitende Prozessarbeit, insbesondere die Trauma-Arbeit, bildet einen wichtigen Bestandteil des Curriculums. Sie unterstützt ein vertieftes Verständnis für die psychosomatischen Aspekte des craniosacralen Zugangs.

Unser nächster Ausbildungszyklus wird in deutscher Sprache mit Alexa Haberthür, unserer langjährigen Lehrerin für Craniosacral-Therapie, und mir durchgeführt, wiederum begleitet und unterstützt von einem erfahrenen AssistentInnenteam.

Unsere Informationsabende bieten Euch die Möglichkeit, das Da-Sein Institut und unsere Ausbildungen kennen zu lernen. Es würde mich freuen, Euch bei dieser Gelegenheit persönlich zu begegnen.

Dominique Dégranges, Schulleiter

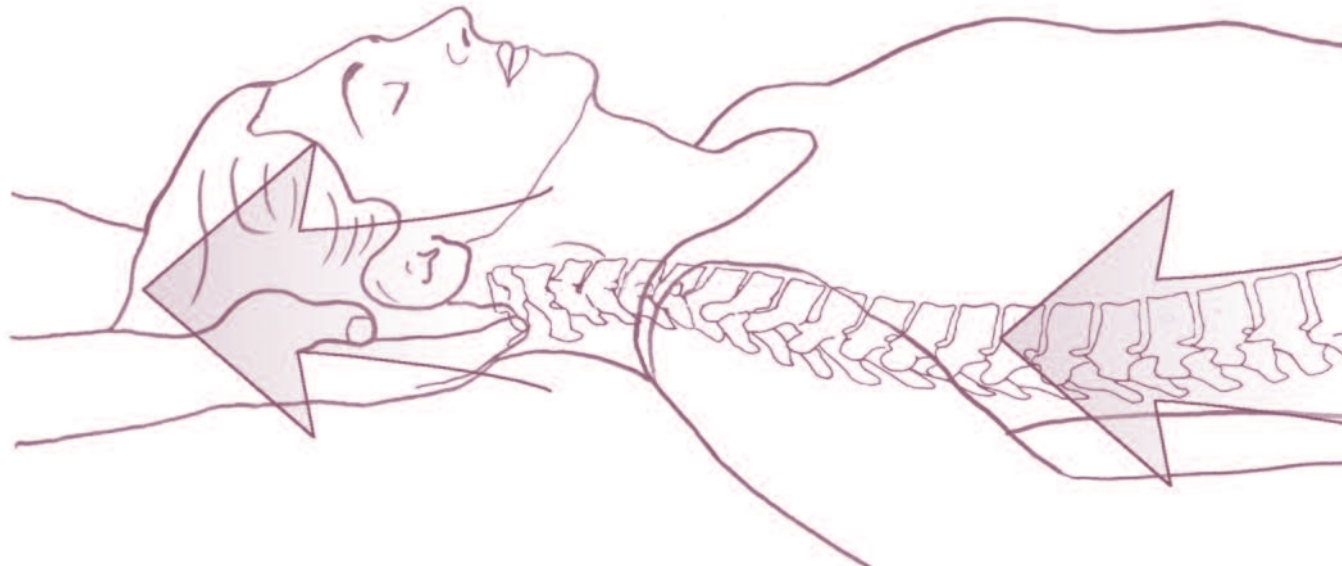
Biodynamische Craniosacral-Therapie

Entwicklung und Hintergrund

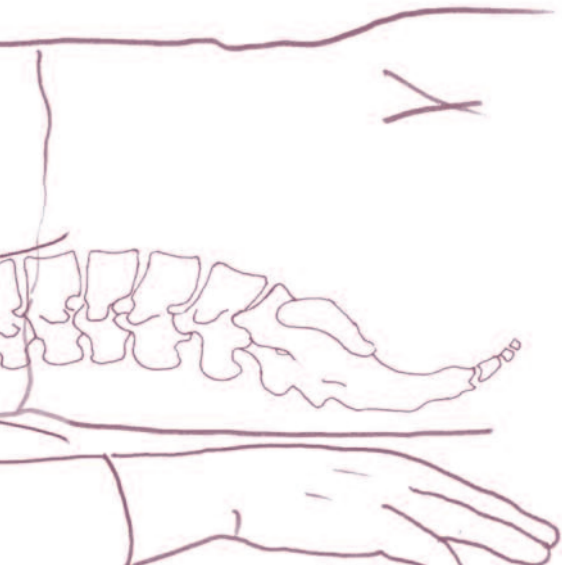
Die Biodynamische Craniosacral-Therapie, die wir an unserer Schule lehren, wurde von Franklyn Sills entwickelt. Sie basiert auf den Entdeckungen von Dr. William Garner Sutherland (D.O.), dem Begründer der Cranialen Osteopathie, und denen seiner Schüler und Nachfolger, namentlich Rollin Becker (D.O.).

Als junger Student des von Andrew Taylor Still begründeten College of Osteopathy in Kirksville, Missouri (USA), entdeckte

Sutherland anfangs des letzten Jahrhunderts, dass – entgegen der damaligen Lehrmeinung – in den anatomischen Strukturen der Schädelknochen die Fähigkeit zu feinen und komplexen Bewegungsmechanismen angelegt ist. Weiter fand er heraus, dass das craniosacrale System (mit Knochen, Membranen und der cerebrospinalen Flüssigkeit) gezeitenartig in verschiedenen Rhythmen pulsiert, die wahrgenommen werden können. Er entdeckte, dass die cerebrospinale Flüssigkeit Träger des



„Lebensatems“ (Breath of Life), einer vitalen Urenergie ist, welche über die cerebrospinale Flüssigkeit in alle Zellen des Körpers verteilt wird. Dieser „Lebensatem“ ist die treibende Kraft der cranialen Rhythmen und ist gleichzeitig ein ordnendes und heilendes Prinzip von Mitte und Stille. Ist dieses Prinzip gestört, entstehen Beschwerden und Krankheiten.



In der craniosacralen Arbeit treten wir primär mit dem Lebensatem, den Bewegungs- und Ruhephasen der cerebrospinalen Flüssigkeit und auch mit den knöchernen und membranösen Strukturen des Schädels, der Wirbelsäule und des Kreuzbeins in Kontakt. Durch subtile Berührung im Dialog mit dem Organismus der Person können sich Störungen, die oft auf alte Körpermuster und Traumatisierungen zurückzuführen sind, in den feinen Bewegungen von Knochen, Membranen und Flüssigkeiten zeigen und wieder mit der innewohnenden Heilkraft und Ordnung des Lebensatems in Einklang kommen.

Die Biodynamische Craniosacral-Therapie betrachtet den menschlichen Organismus als ganzheitliches Energiesystem. Der Begriff Biodynamik bezieht sich auf den Lebensatem, welcher aus der "Stille" entsteht und das menschliche Energiefeld über die drei gezeitenartigen Rhythmen bewegt und prägt. Durch Einbezug des embryologischen Wissens, durch wachsendes Verständnis, wie der Lebensatem sich in der Prozess- und Trauma-Arbeit ausdrückt, durch achtsame innere Haltung und durch die Fähigkeit des "Hineinhörens" entsteht ein tiefer therapeutischer Zugang.

Lehrplan

Ausbildungsziele

Die professionelle Fachausbildung in Biodynamischer Craniosacral-Therapie dauert 2 1/2 Jahre, umfasst total 350 Unterrichtsstunden und ist aufgeteilt in 10 fünftägige Seminare.

Die Ausbildung vermittelt

- ein Verständnis für das Konzept des Lebensatems, seiner Funktion als Matrix der innewohnenden Gesundheit des Körpers und seiner Manifestation als „biodynamische“, heilende Kraft in den Flüssigkeiten
- Schulung der phänomenologisch orientierten Wahrnehmung und der damit verbundenen Fähigkeit, mit der innewohnenden Gesundheit und ihrer Störung in Dialog zu treten
- die Fähigkeiten, den Lebensatem und seine Wirkungsweise als subtile, rhythmische Pulsationen und Bewegungen in den Flüssigkeiten und den Geweben wahrzunehmen
- Erlernen verschiedener spezieller Berührungsarten und ihre klinische und therapeutische Bedeutung in Bezug auf energetische Ungleichgewichte und Störungen
- Grundlagen osteopathischer Behandlungsmethoden wie die Arbeit mit Fulcra (Drehpunkte) und die Arbeit mit dem Prinzip des Spannungsgleichgewichts
- Erkenntnisse aus Bereichen wie Trauma- und Stressforschung, Psychologie der pränatalen Entwicklung und der Geburt
- Grundlagen der Prozessarbeit und Sicherheit im Umgang mit emotionalen Prozessen
- Lernen durch Selbsterfahrung

Lehrplan

Abschluss und Diplom

Jede StudentIn wird während der gesamten Ausbildung von einer persönlichen Tutorin begleitet. Diese betreut und supervidiert die Hausaufgaben und unterstützt bei Ausbildungsfragen.

Zwischen den Seminaren werden obligatorische Übungsgruppen und intensives Literatur- und Anatomiestudium verlangt. Der Zeitaufwand für Selbststudium und Hausaufgaben zur Erfüllung der Diplomvoraussetzungen beträgt rund 400 Stunden.

Folgende Voraussetzungen müssen für eine Diplomierung erfüllt sein:

- 100 Behandlungsprotokolle
- 3 praktische Feedbacksitzungen
- 2 Fallstudien
- 25 Eigenerfahrungssitzungen während der Ausbildung
- 10 Stunden fachspezifische Supervision
- 40 Stunden Intervision
- Geprüfte schulmedizinische Grundausbildung von 300 Std. (siehe S. 10, Voraussetzungen)
- grössere schriftliche Abschlussarbeit
- schriftliche, mündliche und praktische Prüfung



Zu jedem Seminar werden umfangreiche Unterlagen abgegeben. Von den theoretischen Lektionen wird eine CD erstellt, die zu einem geringen Preis erworben werden kann.

Änderungen, welche durch neue Richtlinien von Verbänden, Bund oder EMR bedingt sind, bleiben jederzeit vorbehalten.

Lehrplan

Die Ausbildungsinhalte

Seminar 1

Geschichtliche Zusammenhänge. Aufbau eines Beziehungsfeldes. Therapeutische Präsenz. Berührung, Kontakt, Grenzen. Wahrnehmen der im System innewohnenden Gesundheit und der wirkenden Kraft des Lebensatems. Ressourcen. Einrichten eines weiten Wahrnehmungsfeldes.

Die tide-artige Bewegung des Lebensatems. Wahrnehmung der drei Tides: CRI (Cranialer Rhythmischer Impuls), Mid-Tide, Long-Tide. Die Bedeutung der Stille. Stillpunkte.

Seminar 2

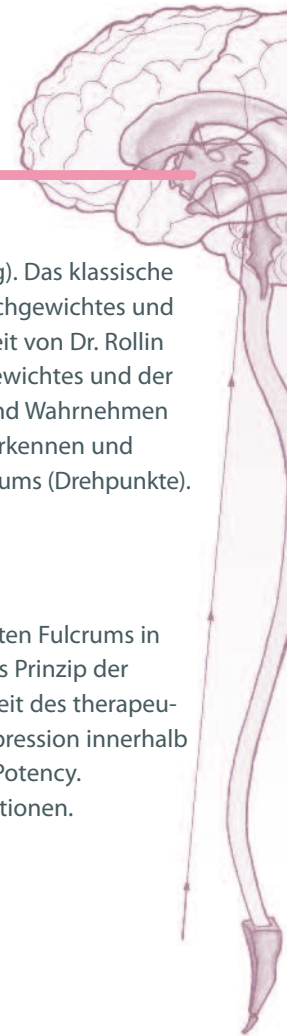
Einführung in die Embryologie und das primäre Atemsystem. Verschieben des Wahrnehmungsfeldes als Zugang zu den drei Rhythmen (Tides). Biodynamische und Biokinetische Kräfte. Palpation des Gewebefeldes. Anatomie und Palpation des Schädels. Motilität und Mobilität von Struktur und Gewebe. Anatomie und Palpation von Os frontale, Os parietale, Os temporale, Os sphenoidale, Os occipitale und Sacrum. Stillpunkt via CV4 in Mid-Tide. Einführung in Focusing und Traumaarbeit.

Seminar 3

Der Holistic Shift (ganzheitliche Veränderung). Das klassische Verständnis des Prinzips des Spannungsgleichgewichtes und der reziproken Membranspannung. Die Arbeit von Dr. Rollin Becker: Der Zustand des Spannungsgleichgewichtes und der „Drei-Schritte-Heilungsprozess“. Erkennen und Wahrnehmen biodynamischer und biokinetischer Kräfte. Erkennen und Wahrnehmen „natürlicher“ und „inert“ Fulcrums (Drehpunkte). Stillpunkte via CV4 und EV4.

Seminar 4

Lernen mit Geweben, Flüssigkeiten und inerten Fulcrums in einen therapeutischen Kontakt zu treten. Das Prinzip der Verstärkung (Augmentation) als eine Fertigkeit des therapeutischen Dialogs. Entkoppelung oder Dekompression innerhalb von Suturen. Lenken von Flüssigkeiten und Potency. Wahrnehmen und Initiieren lateraler Fluktuationen. Traumaarbeit II.





Seminar 5

Einführung in die Geburtsdynamik. Geburt aus der Perspektive des Babys. Reise durch das Becken. Craniale Geburtsmuster. Die Distorsionsmuster des Sphenobasilargelenks. Der innenwohnende Behandlungsplan. Die Veränderung der Potency in der Flüssigkeit. Traumaarbeit III.

Seminar 6

Die occipitale Triade: Occiput, Atlas, Axis. Intraossäre Distorsionen. Die Drainage des Venensinus-Systems. Das Foramen jugulare. Der Thoraxeingang. Die Embryologie des Zentralnervensystems. Die Hirnventrikel. Arbeit mit dem ZNS. Arbeit mit Babys und Kindern.

Seminar 7

Die Chorda dorsalis (Notochord) und die organisierenden Kräfte der Mittellinie. Die Dynamik der Duralröhre: klinische Zugänge. Die Dynamik der Wirbel und ihre Bewegungsrichtungen. Die Wirbelsäule und die embryologischen Sklerotome. Das Becken und seine Dynamik. Die Iliosacralgelenke und der Lumbosacrale Uebergang. Traumaarbeit IV.

Seminar 8

Die Gesichtsknochen und der harte Gaumen. Das soziale Nervensystem. Die sphenomaxillaren Muster. Os palatinum und os zygomaticum. Der innenwohnende Behandlungsplan. Die Long-Tide und das Feld-Phänomen.

Seminar 9

Das Temporomandibulargelenk. Das os hyoideum und seine Verbindungen. Das Bindegewebe. Die grossen Körpergelenke. Das hypersensitive Rückenmarksegment. Verbale Begleitung. Der innenwohnende Behandlungsplan und die Dynamische Stille.

Seminar 10

Geburtsdynamik II. Der innere Embryo. Konzeption und Implantation. Herzzündung. Arbeit mit Babys und Kindern. Der innenwohnende Behandlungsplan. Offene Behandlungen. Praxisführung. Besprechung der Diplomarbeiten. Integration und Abschluss.

Reihenfolge oder Veränderungen der Inhalte bleiben vorbehalten.



Allgemeines

Bewerbung und Zulassung

Die Bewerbung zur Ausbildung erfolgt mittels eines persönlichen Fragebogens, den wir Ihnen auf Anfrage gerne zusenden. Der Fragebogen ist auch auf unserer Website als Pdf-Dokument verfügbar. Über die definitive Zulassung zur Ausbildung entscheidet die Schul- und Ausbildungsleitung. Der Aufnahmeentscheid wird Ihnen innerhalb von 4 Wochen schriftlich mitgeteilt. Nach Ihrer Unterzeichnung der Ausbildungsbedingungen ist das Aufnahmeverfahren abgeschlossen.

Voraussetzungen

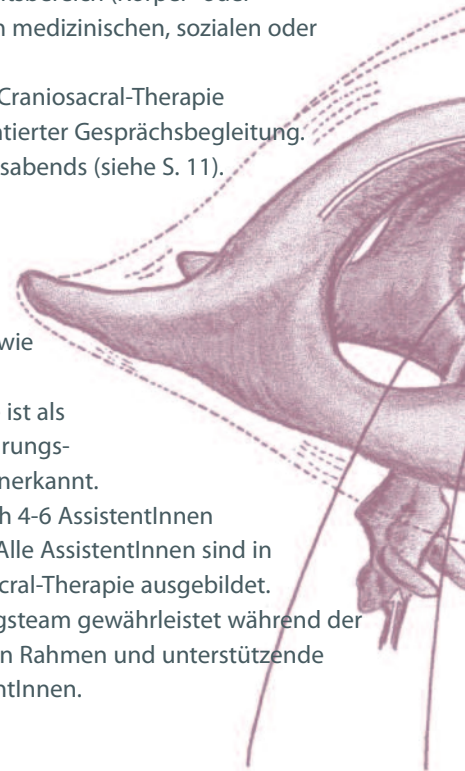
- Abgeschlossene Berufsausbildung oder Matura
- Geprüfte schulmedizinische Grundausbildung von 300 Std. Weitere Infos unter www.craniosuisse.ch. Für eine EMR-Anerkennung müssen 150 Std gemäss EMR-Reglement absolviert worden sein. Weitere Infos unter www.emr.ch. Die medizinische Grundausbildung kann auch parallel zur Cranioausbildung absolviert werden und muss bis zur Cranioprüfung abgeschlossen sein.
- Bei Bedarf werden Eignung und Motivation in einem persönlichen Gespräch abgeklärt.

Empfehlungen

- Ausbildung im Gesundheitsbereich (Körper- oder Psychotherapie, Berufe im medizinischen, sozialen oder pädagogischen Bereich).
- Persönliche Erfahrung in Craniosacral-Therapie
- Erfahrung in prozessorientierter Gesprächsbegleitung.
- Besuch eines Informationsabends (siehe S. 11).

Hinweise

- Das Institut ist als Ausbildungsstätte vom Verband Cranio Suisse sowie der ASCA anerkannt.
- Die Craniosacral-Therapie ist als Methode vom EMR (Erfahrungsmedisches Register) anerkannt.
- Der Lehrkörper wird durch 4-6 AssistentInnen ergänzt und unterstützt. Alle AssistentInnen sind in Biodynamischer Craniosacral-Therapie ausgebildet.
- Das erfahrene Ausbildungsteam gewährleistet während der Ausbildung einen sicheren Rahmen und unterstützende Begleitung für alle StudentInnen.



An diesen Informationsabenden wird die Biodynamische Craniosacral-Therapie vorgestellt.

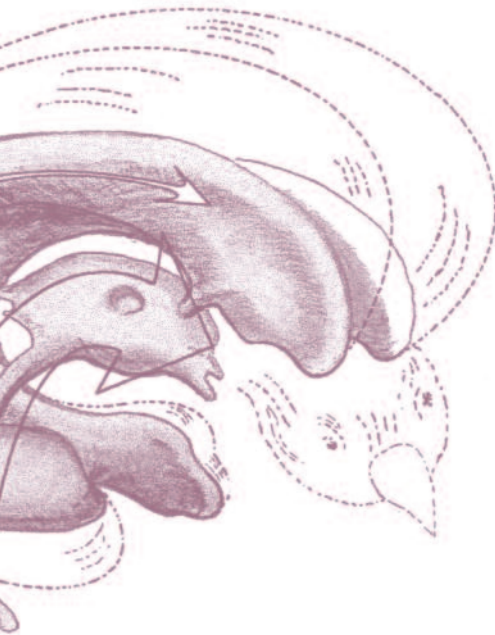
- Was ist Biodynamische Craniosacral-Therapie
- Die Pioniere in der Biodynamischen Craniosacral-Therapie:
Dr. W. G. Sutherland, Dr. R. E. Becker, Franklyn Sills
- Inhalt und Ziel unserer Ausbildung
- Kennenlernen der Ausbildungsleitung und des Instituts
- Zeit für Fragen

Daten:	Dienstag	02.11.2010	19.15-21.30 Uhr
	Montag	14.02.2011	19.15-21.30 Uhr
	Dienstag	05.04.2011	19.15-21.30 Uhr
	Montag	27.06.2011	19.15-21.30 Uhr
	Donnerstag	01.09.2011	19.15-21.30 Uhr

Leitung: Dominique Dégranges und Alexa Haberthür

Ort: Im Institut

Die Informationsabende sind kostenlos und für alle Interessierten offen. Eine Anmeldung per Telefon oder Mail ist erwünscht, jedoch sind auch spontane BesucherInnen herzlich willkommen.



Ausbildungsteam

LehrerInnen



Dominique Dégranges

Ausgebildet in Biodynamischer Craniosacral-Therapie bei Franklyn Sills, in prä- und perinataler Trauma-Arbeit und Geburtsprozess-Arbeit bei Ray Castellino, in Somatic Experiencing bei Peter Levine und in Polarity. Weiterbildung in Prozessarbeit und Focusing. Auch tätig als Kunstmaler und Illustrator der beiden Lehrbücher „Craniosacral Biodynamics“, Vol. I u. II von Franklyn Sills. Eigene Praxis in Zürich. Schul- und Ausbildungsleiter.



Alexa Haberthür

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie, Craniosacral-Therapeutin, 1993/94 Ausbildung in Craniosacral-Therapie bei Franklin Sills in England. Weiterbildungen in TCM, Somatic Experiencing bei Peter Levine, kognitiver Verhaltenstherapie. Arbeitet seit 1984 in eigener Praxis. Seit vielen Jahren als Lehrerin am Da-Sein Institut tätig.

Das Institut

Leitungsteam



Elfi Mohn



Brigitta Seikritt



Dominique Dégranges

Dominique Dégranges Schul- und Ausbildungsleitung

Brigitta Seikritt Schul- und Geschäftsleitung

Elfi Mohn Administrative Leitung
Geburtsworkshop

Anfragen

Da-Sein Institut

Ganzheitliche Energiearbeit

Unterer Graben 29

CH-8400 Winterthur

Tel: +41 52 203 24 55

Fax: +41 52 203 24 56

info@energiearbeit.ch

www.da-sein-institut.ch



Das Institut

Gruppen- und
Aufenthaltsraum



Aufenthaltsraum mit schöner Terrasse,
Kochmöglichkeiten sowie Kühlschrank



Ausstattung: Behandlungstische, Stühle, Futons, Sitzkissen,
Meditationskissen, Wolldecken, Musik- und Videoanlage

Das Institut

Ausbildungsbedingungen

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt mittels eines Fragebogens, den Sie mit beiliegender Karte anfordern oder von unserer Homepage downloaden können. Der Fragebogen wird durch die Ausbildungsleitung geprüft. Bei Bedarf werden Sie zu einem Aufnahmegespräch eingeladen.

Wenn Sie zur Ausbildung zugelassen werden, erhalten Sie eine Aufnahmebestätigung mit den Ausbildungsbedingungen, welche Sie unterzeichnen müssen. Gleichzeitig mit der Unterzeichnung der Bedingungen ist die Aufnahmegebühr fällig. Erst nach Eingang der Aufnahmegebühr ist Ihr Platz sicher.

3 Wochen vor jedem Seminar erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung mit Teilnehmerliste und allen notwendigen Seminarangaben. Die Seminargebühr ist vor Seminarbeginn fällig. Die Prüfungsgebühr wird mit Einladung zur Prüfung fällig.



Abmeldung

Nach Unterzeichnung der Ausbildungsbedingungen ist die Aufnahme in die Ausbildung verbindlich. Bei einem Rücktritt wird die Aufnahmegebühr nicht mehr zurückerstattet. Bei Rücktritt innerhalb von 4 Wochen vor Ausbildungsbeginn ist zudem die Seminargebühr für Seminar 1 geschuldet, ausser der Platz kann wieder besetzt werden.

Während der laufenden Ausbildung ist ein Rücktritt nach den Seminaren 1-3 möglich. Dieser muss jeweils schriftlich bis 4 Wochen vor dem nächsten Seminarbeginn dem Institut mitgeteilt werden. Wird diese Frist nicht eingehalten, muss die Seminargebühr für das nächstfolgende Seminar bezahlt werden. Die Aufnahmegebühr wird grundsätzlich nicht zurückerstattet.

Bei Rücktritt innerhalb 4 Wochen vor Seminar 4 und ab Seminar 4 sind die gesamten restlichen Ausbildungskosten geschuldet.

Wir empfehlen dringend allen TeilnehmerInnen, eine Annullierungskosten-Versicherung für Krankheit und Unfall abzuschliessen. Die entsprechenden Unterlagen werden mit der Teilnahmebestätigung für Seminar 1 abgegeben.

Allgemeine Bestimmungen

Bei zu kleinen Teilnehmerzahlen kann die Ausbildung abgesagt werden. Die einbezahlten Beträge werden vollumfänglich zurückerstattet. Das Institut hat das Recht, bei Notwendigkeit Daten zu verschieben und Ausbildungsumfang und -kosten infolge Veränderungen von Reglementen durch Bund, Verbände oder EMR anzupassen. Bei Erkrankung oder sonstiger schwerwiegender Verhinderung einer Lehrperson oder einer AssistentIn ist das Institut berechtigt, eine gleichwertige Ersatzkraft zu stellen.

Die Ausbildung kann physische und psychische Prozesse in Gang bringen. Die Teilnehmenden übernehmen dafür die volle Verantwortung und können das Da-Sein Institut für Vorfälle und Unfälle in und nach dem Kurs nicht haftbar machen. Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der TeilnehmerInnen. Die Ausbildung ersetzt keine Therapie. Die Teilnehmenden verpflichten sich, die Kursleitung noch vor Seminarbeginn über allfällige akute psychische oder medizinische Krankheiten und Probleme in Kenntnis zu setzen. Die Verantwortung obliegt den TeilnehmerInnen, in ihrem persönlichen Umfeld um ausreichende Unterstützung bei psychischen und emotionalen Prozessen besorgt zu sein.

Das Institut

Hintergrund des Instituts

Mitten in der Altstadt von Winterthur hat sich vor einigen Jahren das Da-Sein Institut niedergelassen. Die Atmosphäre innen und aussen spiegelt ein zentrales Anliegen des Instituts: Es soll ein Ort des Austausches und Kontakts sein, des Lernens und der Kreativität. Das Da-Sein Institut bietet drei Ausbildungsgänge an, die sich alle mit dem Menschen in seiner Ganzheit beschäftigen. Die Ausbildung in Biodynamischer Craniosacraltherapie ist eine subtile, ganzheitliche Methode und bekämpft nicht Symptome, sondern sucht nach dem Ausdruck der Gesundheit im Körper und unterstützt die Lebenskraft.

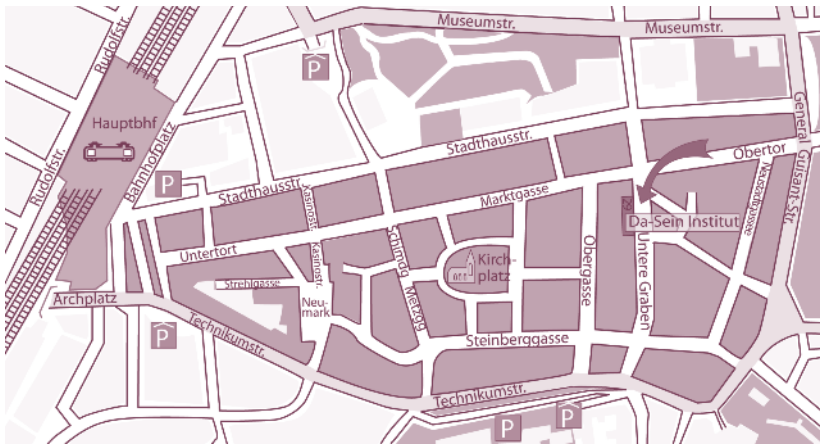
Die Pränatal- und Geburtstherapieausbildung vermittelt die Fähigkeit, frühe Prägungen aus Zeugung, Schwangerschaft und Geburt zu erkennen und therapeutisch damit zu arbeiten. Der Lehrgang Medizinische Grundlagen macht das Angebot des Da-Sein Instituts rund. Auch hier wird von einem ganzheitlichen Ansatz ausgegangen. Anatomie ist eine lebendige Sprache des Körpers, die von den Geheimnissen des Lebens erzählt.

Ganzheitliche Energiearbeit hat ihre Wurzeln in verschiedenen westlichen und östlichen Heilmethoden und spirituellen Traditionen, namentlich Ayurveda, Samkhya, Naturheilkunde, Osteopathie und Humanistischer Psychologie, ergänzt durch die neueren Forschungen in Traumatologie und Embryologie sowie der neusten Erkenntnissen der Neurowissenschaften. Grundlage der Ausbildungskurse und Seminare ist eine umfassende Sicht des Menschen als Körper-Seele-Geist-Einheit, eine innere und äussere Achtsamkeit in der Begegnung zum Mitmenschen und ein Verständnis für die zentrale Bedeutung des Lebensatems im Heilungsprozess.



Das Institut

Lageplan Impressum



Ab ZH HB nach Winterthur HB

- S12 (via Stadelhofen/Stettbach, ca. 21 Min.)
- S8 (via Oerlikon, ca. 29 Min.)
- IC (via Zürich-Flughafen, c. 26 Min.)

Ab Winterthur HB zum Institut

- zu Fuss entlang der Stadthausstrasse
- oder Marktgassee Richtung Obertor, bei Migros rechts in „Unterer Graben“, ca. 10 Min.
- Bus Nr. 1, 3, 5, 10 oder 14 bis Stadthaus

Da-Sein Institut

Ganzheitliche Energiearbeit

Unterer Graben 29

CH-8400 Winterthur

Tel: +41 52 203 24 55

Fax: +41 52 203 24 56

info@energiearbeit.ch

www.da-sein-institut.ch

Satz und Gestaltung

Kumudini Claudia Tiemann

www.bild-reich.de

Illustrationen

Dominique Dégranges

Text

Schulleitung

Druck

Sailer Druck GmbH